

CDU-Fraktion	07.01.2021
An: Bürgermeister Lars König	ggf. Nummer 02 01 21
<input type="checkbox"/> Antrag gemäß § 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag) <input type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: <input checked="" type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzende <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Bürgerforum + <input checked="" type="checkbox"/> Die Linke <input checked="" type="checkbox"/> Stadtklima Witten <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> AfD <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder
Betreff: Sachstand Umsetzung OZG	

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrter Herr König,

bis Ende 2022 sind Verwaltungen von Bund, Ländern und Kommunen verpflichtet, ihre Verwaltungsleistungen digital über Portale anzubieten. Außerdem schreibt das Onlinezugangsgesetz (OZG) vor, dass diese Portale zu einem Portalverbund verknüpft werden müssen.

Während der Corona-Pandemie hat sich deutlich gezeigt, wie wichtig und nützlich ein gut funktionierendes eGovernment ist. Die digitale Abwicklung von Geschäftsprozessen (z.B. Online-Bestellung von Urkunden) ist gerade jetzt das Mittel der Wahl für Bürgerinnen und Bürgern um deren Anliegen (online) der Verwaltung vorzubringen.

Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung folgender Fragen:

- 1.) Wie ist der aktuelle Sachstand bei der Umsetzung des OZG in Witten. Welche Dienstleistungen werden bereits digital bereitgestellt und welche folgen in der nächsten Zeit?
- 2.) Gibt es ein Konzept zur Umsetzung von digitalen Dienstleistungen und wenn ja, über welchen zeitlichen Rahmen erstreckt es sich?
- 3.) Im Serviceportal der Stadt Witten werden Dienstleistungen zum Thema Urkunden angeboten. Leider fehlt u.a. die (wichtige) Möglichkeit Urkunden (Geburt, Heirat, Sterbefall) online bestellen zu können. Andere Kommunen, z.B. die Stadt Wuppertal, bieten diese Dienstleistung bereits online an. Wann kann mit einer Umsetzung, in Witten, gerechnet werden?

CDU-Fraktion Witten

Gez.
Volker Pompetzki
Fraktionsvorsitzender

gez.
Julian Fennhahn
Ratsmitglied

gez.
Christian Bleske
Ratsmitglied